758821-2026 - Gara

Germania – Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione – Generalplanungsleistungen für die Sanierung des Kulturgeschichtlichen Museums und des Felix-Nussbaum-Hauses in Osnabrück
OJ S 212/2026 02/11/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Stadt Osnabrück - FD Öffentliche Aufträge
E-mail: oeffentlicheauftraege@osnabrueck.de
Forma giuridica del committente: Autorità locale
Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Generalplanungsleistungen für die Sanierung des Kulturgeschichtlichen Museums und des Felix-Nussbaum-Hauses in Osnabrück
Descrizione: Gegenstand des Auftrags sind die Planungsleistungen der - Objektplanung für Gebäude und Innenräume gemäß §§ 33 ff. HOAI i. V. m. Anlage 10.1, Leistungsphasen 1 bis 9, - Fachplanung der Technische Ausrüstung (HLS/ELT) gemäß §§ 53 ff. HOAI i. V. m. Anlage 15, Leistungsphasen 1 bis 9 für die Anlagengruppen 1 - 5, 7, 8, - Beratungsleistung Bauphysik Wärmeschutz und Energiebilanzierung gemäß § 3 Abs. 1 HOAI i. V. m. Anlage 1, Ziffer 1.2.1, Abs. 2, Ziffer 1.2.2, Leistungsphasen 1 bis 7 - Betonsanierungskonzept mit detaillierter Bestandaufnahme (FNH) - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination (SiGeKo) gemäß Baustellen-verordnung, Planungs- und Ausführungsphase. - Lichtplanung Tageslichtdecke, Leistungsphasen 1 bis 9 - Fassaden- und Verglasungsplanung, Leistungsphasen 1 bis 9
Identificativo della procedura: 088ba514-7818-4cc2-938d-469d10ecac6b
Identificativo interno: 2026-VGV-23/5-003
Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione
La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi
Classificazione principale (cpv): 71000000 Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione
Classificazione aggiuntiva (cpv): 71240000 Servizi architettonici, di ingegneria e pianificazione

2.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Felix-Nussbaum-Haus, Kulturgeschichtliches Museum; Lotter Straße 2
Località: Osnabrück
Codice postale: 49078
Suddivisione del paese (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: #Bekanntmachungs-ID: CXTBYY6DYH7N418G# Fragen oder Hinweise der Bieter zu den Vergabeunterlagen oder zum Vergabeverfahren sind im Vergabeportal bis zum 20.11.2026 zu stellen. Bitte nur diesen Kommunikationsweg nutzen! Auskunftsersuchen, die nicht bis zu dem genannten Termin vorliegen, werden nicht beantwortet.

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale: Ausschlussgründe nach § 42 VgV i.V.m. §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, 19 Mindestlohngesetz, 21 Arbeitnehmerentsendegesetz, 98c Aufenthaltsgesetz, 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, 22 Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz, 4 und 8 NTVergG werden dem nationalen Recht entsprechend geprüft.

Partecipazione a un'organizzazione criminale:

Reati terroristici o reati connessi alle attività terroristiche:

Riciclaggio di proventi di attività criminose o finanziamento del terrorismo:

Frode:

Corruzione:

Lavoro minorile e altre forme di tratta di esseri umani:

Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte:

Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali:

Violazione di obblighi in materia di diritto ambientale:

Violazione degli obblighi in materia di diritto sociale:

Violazione degli obblighi in materia di diritto del lavoro:

Insolvenza:

Amministrazione controllata:

Cessazione di attività:

Situazione analoga al fallimento ai sensi della normativa nazionale:

Grave illecito professionale:

Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza:

Conflitto di interessi legato alla partecipazione alla procedura di appalto:

Partecipazione diretta o indiretta alla preparazione della procedura di appalto:

Cessazione anticipata, risarcimento danni o altre sanzioni comparabili:

False dichiarazioni, omessa informazione, incapacità di fornire i documenti richiesti o acquisizione di informazioni confidenziali in merito alla procedura in questione:

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Generalplanungsleistungen für die Sanierung des Kulturgeschichtlichen Museums und des Felix-Nussbaum-Hauses in Osnabrück

Descrizione: Die Stadt Osnabrück beabsichtigt die Teilsanierung des Kulturgeschichtlichen Museums (KGM) und Felix-Nussbaum-Haus (FNH). Eine bauliche Umsetzung der Teilsanierung beider Häuser ist ab 2030 nach dem Jubiläumsprogramm zum 125. Geburtstag von Felix Nussbaum geplant. 1998 wurde das Felix-Nussbaum-Haus (FNH) als Museum für die weltweit größte Sammlung von Bildern des Osnabrücker Malers Felix-Nussbaum eröffnet.

In diesem Zuge wurde auch das anschließende und Ende des 19. Jahrhunderts erbaute Kulturgeschichtliche Museum (KGM) umgebaut. Das FNH ist ein Schlüsselwerk dekonstruktivistischer Architektur und erstes umgesetztes Bauwerk des Studio Daniel Libeskind (New York). Eine Bewahrung der Architektur, Innenarchitektur und Außenanlagen ist aufgrund seiner herausragenden lokalen, nationalen, internationalen und mittlerweile architekturhistorischen Bedeutung für die Stadt Osnabrück von großem Interesse. Die notwendigen Eingriffe an diesem Aushängeschild für die Stadt sind behutsam, unsichtbar, sowie mit unbedingtem Erhalt der hohen konstruktiven und gestalterischen Qualität des Bestandes zu planen und auszuführen. Obwohl der Bau bisher nicht unter Denkmalschutz steht, sind vor dem Hintergrund der herausragen-den Stellung des Baus die gleichen Ansprüche an eine Sanierung zu stellen. Das mit dem FNH verbundene KGM gehört zu den wenigen Museumsbauten des 19. Jahrhunderts, die den 2. Weltkrieg in ihrem ursprünglichen Zustand überstanden haben. Aufgrund des Denkmalschutzes für diesen Bau aus dem Historismus ergeben sich auch hier besondere Ansprüche und ein dem FNH entsprechender Anspruch an einer Sanierung. Beide Bauten bilden das Zentrum des Museumsquartiers Osnabrück (MQ4), wurden durch den 2011 eröffneten Erweiterungsbau des FNH technisch, organisatorisch und räumlich weiter "verzahnt". Die vor bald 30 Jahren installierten raumlufttechnischen Anlagen in beiden Häusern sind nun technisch überholt und erreichen das Ende ihrer Lebenszeit. Die Dächer beider Häuser sind schadhaft. Aus diesem Grund wurde ein Maßnahmenkatalog über die not-wendigen Schritte erstellt, der Grundlage für die nun anstehende Entwurfsplanung für eine Teilsanierung darstellt.
Identificativo interno: 2026-VGV-23/5-003

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi
Classificazione principale (cpv): 71000000 Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione
Classificazione aggiuntiva (cpv): 71240000 Servizi architettonici, di ingegneria e pianificazione
Opzioni:
Descrizione delle opzioni: Der Auftraggeber beauftragt zunächst nur die Leistungsphasen 1 bis 3 gemäß HOAI und behält sich vor, die weiteren Leistungsphasen im Einzelnen oder im Ganzen weiter zu beauftragen. Es besteht kein Anspruch auf weitere Beauftragung, noch können daraus sonstige vertragliche Verpflichtungen für den Auftraggeber entstehen. Der Auftragnehmer ist im Falle des Abrufs verpflichtet, die Leistungen, ggfs. auch stufenweise bzw. im Einzelnen oder im Ganzen, zu erbringen.

5.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Felix-Nussbaum-Haus, Kulturgeschichtliches Museum; Lotter Straße 2
Località: Osnabrück
Codice postale: 49078
Suddivisione del paese (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Durata: 42 Mesi

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:
La partecipazione non è riservata.
Vanno indicati nomi e qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione dell'appalto: Indicazione non necessaria

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE
L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì
L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì
Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso, Documento di gara
Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio
Descrizione del criterio di selezione: Haftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung oder Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Auftragsfall mit folgenden Haftungssummen: - mindestens 2,0 Mio. EUR für Personenschäden, - mindestens 2,0 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Bei einer Bietergemeinschaft /Arbeitsgemeinschaft muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Hinweis: Es sind formlose Eigenerklärungen ausreichend. In den beigefügten Vordrucken für den Teilnahmeantrag sind die entsprechenden Erklärungen enthalten. Bei Bietergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften sind die entsprechenden Erklärungen durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft beizubringen.

Criterio: Fatturato annuo generale
Descrizione del criterio di selezione: Angabe Gesamtumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025). Hinweis: Bei Bietergemeinschaften /Arbeitsgemeinschaften ist der Gesamtumsatz für je-des Mitglied der Bietergemeinschaft /Arbeitsgemeinschaft einzeln und für die Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft insgesamt darzustellen. Gleiches gilt in Bezug auf Umsätze anderer Unternehmen, deren (wirtschaftliche und finanzielle) Leistungsfähigkeit im Wege der Eignungsleihe berücksichtigt werden soll.

Criterio: Media annuale della forza lavoro
Descrizione del criterio di selezione: Belegschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jahresdurchschnittlich sowie aktuell im auftragsrelevanten Bereich (Planungsleistungen) beschäftigten Personen, gegliedert nach: a) Geschäftsführer*innen / Inhaber*innen b) Architekten*innen / Ingenieur*innen c) Sonstige Mitarbeiter*innen mit akademischer Ausbildung d) Sonstige Mitarbeiter*innen Hinweis: Bei Bietergemeinschaften /Arbeitsgemeinschaften ist die Personalübersicht für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft /Arbeitsgemeinschaft einzeln und für die Bietergemeinschaft/Arbeitsgemeinschaft insgesamt darzustellen. Gleiches gilt in Bezug auf die Personalübersicht anderer Unternehmen, deren (technische und berufliche) Leistungsfähigkeit im Wege der Eignungsleihe berücksichtigt werden soll.

Criterio: Referenze su servizi specifici
Descrizione del criterio di selezione: Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von mindestens drei Referenzprojekten für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume (§§ 33 ff. HOAI) innerhalb der letzten fünf Jahre (ab 01.01.2021), welche im

Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es sind mindestens drei Referenzprojekte zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt (vgl. XIII der Vergabeunterlagen). Es gelten folgende Mindestanforderungen für die Vergleichbarkeit: - Es muss sich um eine Fassadenplanung (inkl. Verglasung) handeln. - Bei mindestens einer Referenz muss der Bauherr ein öffentlicher Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB sein. - Bei mindestens einer Referenz muss es sich um eine Sanierung von denkmalgeschützten Bestandsgebäuden handeln. - Bei allen Referenzen müssen die Leistungsphasen 2 - 3; 5 - 6 und 8 des Leistungsbilds der Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß §§ 33 ff. HOAI vollständig erbracht worden sein. - Vergleichbar sind nur innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossene Referenzprojekte. Die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2019 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags ab-genommen sein und das Objekt von den Nutzer*innen in Betrieb genommen worden sein. Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind folgende Angaben notwendig: - Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) - Art der Maßnahme (Sanierung im Bestand, Umbau im Bestand, Neubau, Er-weiterung) - Art der Nutzung (Museumsbauten, Ausstellungshäuser, Sonstige) - Angabe zur Fassadenplanung - Angabe Baudenkmal /Denkmalschutz - Kurze Beschreibung des Projekts mit Angabe zu den geplanten Nutzungen - Honorarzone - Angabe der erbrachten Leistungen (Leistungsphasen) - Baukosten KG 300 + 400 (brutto) - Projektzeitraum (Beauftragung / Bauantrag / Baubeginn / Abnahme) Angaben in TT/MM/JJJJ. Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von mindestens drei Referenzprojekten für das Leistungsbild Fachplanung der Technische Ausrüstung (HLS/ELT) gemäß §§ 53 ff. HOAI innerhalb der letzten fünf Jahre (ab 01.01.2021), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es sind mindestens drei Referenzprojekte zu benennen, um die Mindestanforderungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewerber berücksichtigt (vgl. XIII der Vergabeunterlagen). Es gelten folgende Mindestanforderungen für die Vergleichbarkeit: - Es muss sich um Raumlufttechnik für Museen, Ausstellungsbauten oder vergleichbarer Bauten mit hohen klimatischen Anforderungen handeln. - Bei mindestens einer Referenz muss der Bauherr ein öffentlicher Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB sein. - Bei mindestens einer Referenz muss es sich um eine Sanierung von denkmalgeschützten Bestandsgebäuden handeln. - Bei allen Referenzen müssen die Leistungsphasen 2 - 3 und 5 - 6 und 8 des Leistungsbilds der Technischen Ausrüstung (HLS/ELT) gemäß §§ 53 ff. HOAI vollständig erbracht worden sein. - Vergleichbar sind nur innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossene Referenzprojekte. Die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2021 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags ab-genommen sein und das Objekt von den Nutzer*innen in Betrieb genom-men worden sein. Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind folgende Angaben not-wendig: - Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) - Art der Maßnahme (Sanierung im Bestand, Umbau im Bestand, Neubau, Er-weiterung) - Angabe zur Raumlufttechnik - Art der Nutzung (Museumsbauten, Ausstellungshäuser, Sonstige) - Angabe Baudenkmal - Kurze Beschreibung des Projekts mit Angabe zu den geplanten Nutzungen - Honorarzone - Angabe der erbrachten Leistungen (Leistungsphasen) - Baukosten KG 400 (brutto) - Projektzeitraum (Beauftragung / Bauantrag / Baubeginn / Abnahme) Angaben in TT/MM/JJJJ. Bei einer Reduzierung des Bewerberkreises werden die vorgelegten Referenzen bewertet. Die drei Referenzen mit der besten Bewertung gehen in die Bewertung ein (vgl. Ziff. XIII. Auswahl der Bewerber).

Criterio: Referenze su servizi specifici

Descrizione del criterio di selezione: Referenzen - Mit dem Teilnahmesantrag sind Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von mindestens drei Referenzprojekten für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume (§§ 33 ff. HOAI) innerhalb der letzten fünf Jahre (ab 01.01.2021), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorliegende Projekt vergleichbar sind. Es sind mindestens drei Referenzprojekte zu benennen, um die Mindestanforde-rungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewer-ber berücksichtigt (vgl. XIII der Vergabeunterlagen). Es gelten folgende Mindestanforderungen für die Vergleichbarkeit: - Es muss sich um eine Fassadenplanung (inkl. Verglasung) handeln. - Bei mindestens einer Referenz muss der Bauherr ein öffentlicher Auftrag-geber im Sinne des § 99 GWB sein. - Bei mindestens einer Referenz muss es sich um eine Sanierung von denkmalgeschützten Bestandsgebäuden handeln. - Bei allen Referenzen müssen die Leistungsphasen 2 - 3; 5 - 6 und 8 des Leistungsbilds der Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß §§ 33 ff. HOAI vollständig erbracht worden sein. - Vergleichbar sind nur innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossene Referenzprojekte. Die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2019 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags ab-genommen sein und das Objekt von den Nutzer*innen in Betrieb genom-men worden sein. Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind folgende Angaben not-wendig: ? Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) ? Art der Maßnahme (Sanierung im Bestand, Umbau im Bestand, Neubau, Er-weiterung) ? Art der Nutzung (Museumsbauten, Ausstellungshäuser, Sonstige) ? Angabe zur Fassadenplanung ? Angabe Baudenkmal /Denkmalschutz ? Kurze Beschreibung des Projekts mit Angabe zu den geplanten Nutzungen ? Honorarzone ? Angabe der erbrachten Leistungen (Leistungsphasen) ? Baukosten KG 300 + 400 (brutto) ? Projektzeitraum (Beauftragung / Bauantrag / Baubeginn / Abnahme) Angaben in TT/MM/JJJJ. 3.3 Erfahrungsnachweis des Bewerbers (des/der Büros) in Form der Benennung von mindestens drei Referenzprojekten für das Leistungsbild Fachplanung der Tech-nische Ausrüstung (HLS/ELT) gemäß §§ 53 ff. HOAI innerhalb der letzten fünf Jahre (ab 01.01.2021), welche im Hinblick auf die Anforderungen an das vorlie-gende Projekt vergleichbar sind. Es sind mindestens drei Referenzprojekte zu benennen, um die Mindestanforde-rungen zu erfüllen. Es werden drei Referenzprojekte bei der Auswahl der Bewer-ber berücksichtigt (vgl. XIII der Vergabeunterlagen). Es gelten folgende Mindestanforderungen für die Vergleichbarkeit: - Es muss sich um Raumlufttechnik für Museen, Ausstellungsbauten oder vergleichbarer Bauten mit hohen klimatischen Anforderungen handeln. - Bei mindestens einer Referenz muss der Bauherr ein öffentlicher Auftrag-geber im Sinne des § 99 GWB sein. - Bei mindestens einer Referenz muss es sich um eine Sanierung von denkmalgeschützten Bestandsgebäuden handeln. - Bei allen Referenzen müssen die Leistungsphasen 2 - 3 und 5 - 6 und 8 des Leistungsbilds der Technischen Ausrüstung (HLS/ELT) gemäß §§ 53 ff. HOAI vollständig erbracht worden sein. - Vergleichbar sind nur innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossene Referenzprojekte. Die Bauleistungen müssen nach dem 01.01.2021 und spätestens vor dem Ablauf der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags ab-genommen sein und das Objekt von den Nutzer*innen in Betrieb genom-men worden sein. Im Rahmen der Benennung der Referenzprojekte sind folgende Angaben not-wendig: ? Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) ? Art der Maßnahme (Sanierung im Bestand, Umbau im Bestand, Neubau, Er-weiterung) ? Angabe zur Raumlufttechnik ? Art der Nutzung (Museumsbauten, Ausstellungshäuser, Sonstige) ? Angabe Baudenkmal ? Kurze Beschreibung des Projekts mit Angabe zu den geplanten Nutzungen ? Honorarzone ? Angabe der erbrachten Leistungen (Leistungsphasen) ? Baukosten KG 400 (brutto) ? Projektzeitraum (Beauftragung / Bauantrag / Baubeginn / Abnahme) Angaben in TT/MM/JJJJ. Bei einer Reduzierung des Bewerberkreises werden die vorgelegten Referenzen bewertet. Die drei

Referenzen mit der besten Bewertung gehen in die Bewertung ein (vgl. Ziff. XIII. Auswahl der Bewerber).
I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura
Ponderazione (punti, esatta): 1 000,00

Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio
Descrizione del criterio di selezione: Erklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtvericherung
Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:
Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3
Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3
La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti
Il committente si riserva il diritto di aggiudicare l'appalto in base alle offerte iniziali senza ulteriore negoziazione

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco
Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 20/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale
Indirizzo dei documenti di gara: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXTBYY6DYH7N418G/documents
Canale di comunicazione ad hoc:
URL: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXTBYY6DYH7N418G

5.1.12. Condizioni di appalto

Condizioni della procedura:
Data stimata dell'invio degli inviti a presentare le offerte: 16/12/2026
Modalità di presentazione:
Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria
Indirizzo per la presentazione: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXTBYY6DYH7N418G
Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco
Catalogo elettronico: Non consentita
Varianti: Non consentita
Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita
Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 01/12/2026 08:30:00 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale
Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:
A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.
Informazioni supplementari: Fehlende Unterlagen, deren Vorlagen mit Teilnahmeantrag /Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
Condizioni contrattuali:
L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No
Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: Keine Angaben
Fatturazione elettronica: Consentita
Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì
Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Informazioni sui termini per il riesame: Auf die Frist nach § 160 Abs. 3 Satz1 Nr. 4 GWB, wonach ein Nachprüfungsantrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden muss, wird hingewiesen.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Stadt Osnabrück - FD Öffentliche Aufträge

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: Stadt Osnabrück - FD Öffentliche Aufträge

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Stadt Osnabrück - FD Öffentliche Aufträge
Numero di registrazione: 034040000000-0-45
Indirizzo postale: Luisenstrasse 18, 2. OG
Località: Osnabrück
Codice postale: 49074
Suddivisione del paese (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Paese: Germania
E-mail: oeffentlicheauftraege@osnabrueck.de
Telefono: +49 5413233213
Fax: +49 5413234326
Indirizzo internet: https://www.osnabrueck.de/ausschreibungen/

Ruoli di questa organizzazione:

Committente
Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto
Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Numero di registrazione: t:04131153308
Indirizzo postale: Auf der Hude 2
Località: Lüneburg
Codice postale: 21339
Suddivisione del paese (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Paese: Germania
E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefono: +49 413115-1334
Indirizzo internet: http://www.mw.niedersachsen.de

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100
Ruoli di questa organizzazione:
TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 48e4a41f-ffbb-4789-8115-ed96b09578da - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16
Data di trasmissione dell'avviso: 30/10/2026 10:10:45 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale
Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco
Numero di pubblicazione dell'avviso: 758821-2026
Numero dell'edizione della GU S: 212/2026
Data di pubblicazione: 02/11/2026